Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf. außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 272. Mittag-Ausgabe. Siebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Mittwoch, den 17. April 1889.

Deutschland.

Berlin, 16. April. [Amtliches.] Dem Verweser des Kaiserlichen Consulats zu Galatz, Dragoman Struve, ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 für den Amtsbezirk des Consulats und die Dauer seiner Geschäftsführung die Ermächtigung ertheilt worden, bürgerlich gültige Eheschließungen von Reichsangehörigen vorzunehmen und die Geburten, Heirathen und Sterbefälle derselben zu beurkunden.

Se. Majestät der König hat den Regierungs-Assessor Stackmann in Wetzlar zum Landrath ernannt.

Dem Landrath Stackmann ist das Landrathsamt im Kreise Wetzlar übertragen worden. (Reichs-Anz.)

Telegramme.

(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)

* **Posen,** 17. April. Die Warthe ist auf 4,32 Meter gestiegen, viele Straßen sind wieder unter Wasser.

* **Berlin,** 17. April. Der Kaiser wird in Stuttgart am 25. Juni zum Regierungsjubiläum des Königs Karl eintreffen; auch die Besuche des Königs von Sachsen, des Prinzregenten von Baiern, des Großherzogs von Baden und einiger anderer Fürsten gelten als sicher.

Mit dem Hofstaat des Kaisers werden in diesem Jahre, abweichend von früher, auch sämmtliche Chefs des Militär- und Civilcabinets nach Potsdam übersiedeln, ebenso wie die Beamten des Hofmarschallamtes in Potsdam resp. in den königl. Gebäuden von Sanssouci Wohnung nehmen werden, sobald der Kaiser nach Schloß Friedrichskron übersiedelt.

Der serbische Gesandte in Berlin soll abberufen werden. — Wie es heißt, kommt die Königin Natalie in 3 Wochen nach Belgrad.

Der Schah von Persien hat beschlossen, London im Juni zu besuchen; nach Berlin soll er bereits Ende Mai kommen und eine Woche dort verbleiben.

* **Budapest,** 16. April. Der Finanzausschuß des Unterhauses nahm den Gesetzentwurf, betreffend den Clearing- und Chekverkehr, mit unwesentlichen Amendements an.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Wiesbaden, 16. April. In der heutigen Sitzung des „Congresses für innere Medicin" hielten Professor Zimmermann (Basel), Fürbringer (Berlin) und Ziemssen (München) längere Vorträge, worauf ein Festdiner zu 300 Gedecken im Curhause stattfand. Bei dem Trinkspruch, welchen Professor von Libermeister auf den Kaiser, den jugendstarken Schirmherrn des Deutschen Reiches, ausbrachte, erhob sich die Tischgesellschaft und stimmte die Nationalhymne an, welche das Curorchester begleitete.

Straßburg i. E., 16. April. Heute Nachmittag fand die Beisetzung des verstorbenen Bezirkspräsidenten von Unter-Elsaß, von Stichauer, unter großer Betheiligung statt.

Wien, 16. April. Die „Polit. Corresp." meldet aus Bukarest: „Monitorul" veröffentlicht folgendes Communiqué: Zahlreiche Adressen, welche die durch die endgiltige Regelung der Thronfolge erzielte Festigung der Dynastie des Königs begrüßen, erfüllten den König mit Dank. Das zwischen dem Volk und dem König herrschende Vertrauen wird die Stärke des Vaterlandes ausmachen. Diese Zeichen der Ergebenheit beweisen die loyale Gesinnung und die Bürgertugenden der Nation, welche auf der Höhe des kriegerischen Muthes steht. Das Königspaar beauftragte Catargi, seinen lebhaften Dank für die Kundgebungen auszudrücken.

London, 16. April. Das Unterhaus hat sich bis zum 29. d. Mts. vertagt.

London, 16. April. In Rochester wurde anstatt des Conservativen Hallett, der sein Mandat niedergelegt hat, der Gladstonianer Hugessen mit 1655 Stimmen gegen den Conservativen Davies, welcher 1580 Stimmen erhielt, gewählt.

Athen, 16. April. Die Kammersession ist geschlossen worden, nachdem der Gesetzentwurf, betreffend die peloponnesische Eisenbahnen und die Bahn Athen-Larissa, genehmigt wurde.

Provinzial-Zeitung.

+ **Im städtischen Armenhause** wurde am 15. April cr. ein 3 Jahr alter Knabe eingebracht, welcher auf der Schweidnitzerstraße aufsichtslos betroffen wurde, und weder den Namen seiner Angehörigen noch deren Wohnung anzugeben vermochte. Der Kleine hat dunkelbraune Haare, bekleidet ist er mit einer blauen Jacke, grau und weiß karrirter Schürze und Lederschuhen.

Handels-Zeitung.

W. T. B. **Bremen,** 16. April. Der „Norddeutsche Lloyd" wird 10 Millionen Mark neue Actien ausgeben, auf welche das Recht zur Anmeldung bis zum 30. April d. J. stattfinden wird.

Concurs-Eröffnungen.

Nachlass des Söldners Mathäus Rechtsteiner von Ingerkingen. — Firma C. Schneider in Chemnitz. — Nachlass des Tuchhändlers Martin Stinglwagner von Deggendorf. — Krämer Carl Ehlers zu Schlutter. — Lederhändler Gotthold Meischke zu Elberfeld. — Nachlass der Wittwe des Jakob Krams in Eltville. — Josef Sulzbeck, Kurzwaarenhändler, in Freising. — Gastwirth und Bäcker August Kertelhein in St. Peter bei Garding. — Johannes Bäuchle, Weber, in Hattenhofen. — Geschwister Samuel zu Hammerstein. — Handelsmann August Näther in Tanndorf. — Kaufmann Th. Dittmann zu Krackow. — Adlerwirth Martin Saufler von Mulfingen. — Carl Zimmermann, Galanterie- und Lederwaaren-Geschäft, in Lübeck. — Friedrich Stoll, Kaufmann, in Mülhausen. — Schneidermeister Andreas Babl in München. — Rittergutspächter Maximilian von Jackowski in Nadziejewo bei Schroda. — Kaufmann A. Depenheuer zu Remagen. — Kaufmann Carl Sonntag zu Stolp. — Höker Andreas Christian Nielsen in Scherrebek. — Fabrikant Hermann Wegener in Villingen.

Schlesien: Paul Baumgärtner in Konstadt; Verwalter: Albert Chutsch; Anmeldefrist: 25. Mai.

Eintragungen in das Handelsregister.

Eingetragen: Leopold Loewe, Carl Igler, beide hier. — Uebergang der Firma W. Stadthagen in Freystadt auf den Kaufmann Moritz Kristeller. — Bunzlauer Dampfziegelei und Chamottefabrik Girke u. Krautstrunk in Bunzlau. — S. Heilborn in Gross-Wartenberg. — F. Sonntag in Ujest, Inhaber Brauereibesitzer Florian Sonntag.

Gelöscht: Robert Baszynski, Rudolph Weiss, beide hier. — Alexander Ledermann in Gross-Wartenberg. — Rudolf Engel in Ujest.

Procura. Eingetragen: David Hepner für die Firma Eugen Simon Nachf. R. Hepner hier.

Breslau. Wasserstand.

16. April.	O.-P. 5 m 95 cm.	M.-P. 5 m 2 cm.	U.-P. 2 m 98 cm.	über 0.
17. April.	O.-P. 5 m 84 cm.	M.-P. 4 m 96 cm.	U.-P. 2 m 86 cm.	über 0.

Marktberichte.

Breslau, 17. April, $9\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. Der Geschäftsverkehr am heutigen Markte war im Allgemeinen schleppend, bei mässigem Angebot Preise unverändert.

Weizen bei mässigem Angebot unverändert, per 100 Kilogramm schles. weisser 16,30—17,70—18,30 Mk., gelber 16,20—17,48—18,20 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen feine Qualitäten behauptet, per 100 Kilogramm 14,20 bis 14,60—14,90 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste in fester Haltung, per 100 Klgr 14,20—15,20, weisse 15,50 bis 16,50 Mark.

Hafer mehr angeboten, per 100 Klgr. 13,60—14,00—14,40 Mark.

Erbsen vernachlässigt, per 100 Kilogramm 12,50—13,50—15,00 Mark, Victoria 14,00—15,00—16,50 Mark

Bohnen mehr angeboten, per 100 Kilogr. 18,00—18,50—19,00 Mark.

Lupinen unverändert, per 100 Kilogramm gelbe 7,50—8,60—10,30 Mark, blaue 7,20—7,60—8,80 Mark.

Wicken sehr fest, per 100 Kilogramm 13,00—14,00—15,00 Mark.

Rapskuchen in fester Haltung, per 100 Kilogr. schles. 14,75 bis 15,25 M., fremder 14—$14\frac{1}{2}$ Mk.

Leinkuchen sehr fest, per 100 Klgr. schles. 16,25—16,75 Mk., fremder 15—15,50 Mark.

Palmkernkuchen ohne Aenderung, per 100 Kilogr. $12\frac{3}{4}$—$13\frac{1}{4}$, September-October $11\frac{3}{4}$—$12\frac{1}{4}$ M.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother unverändert, 32—45—54—59 M., weisser ohne Frage, 30—35—45—65 Mark.

Schwedischer Klee ruhig, 35—40—50—60—68 M.

Tannenklee schwach angeboten, 45—50—55—60—75 Mark.

Thymothee matter, 24—26—28—30 Mk.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Kilogr. incl. Sack Brutto Weizen fein 25,50—26,50 Mk., Hausbacken 22,25—22,75 Mk., Roggen-Futtermehl 10,20—10,60 M., Weizenkleie 8,70—9,40 Mark.

Heu per 50 Kilogramm neu 3,60—4,20 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 33,00—36,00 Mark.

ff. **Getreide- etc. Transporte.** In der Woche vom 7. bis incl. 13. April cr. gingen in Breslau ein:

Weizen: 20 000 Klgr. aus Galizien und Rumänien, 136 000 Klgr. von der Oberschlesischen Strecke und deren Seitenlinien, 253 000 Klgr. über die Breslau-Mittelwalder Eisenbahn, 5000 Klgr. über die Breslau-Posener Eisenbahn, 45 800 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn im Binnenverkehr, 10 100 Klgr. über dieselbe von der Posen-Kreuzburger Eisenbahn, 70 700 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Oels-Gnesener Eisenbahn, 111 800 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Oberschlesischen Eisenbahn, 110 700 Klgr. über die Breslau-Freiburger Eisenbahn, im Ganzen 763 100 Klgr. (gegen 742 800 Klgr. in der Vorwoche).

Roggen: 10 000 Klgr. von der Oberschlesischen Strecke und deren Seitenlinien, 10 000 Klgr. von der Ostbahn, 152 800 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn im Binnenverkehr, 232 900 Kilogr. über dieselbe von der Posen-Kreuzburger Eisenbahn, 202 300 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Oels-Gnesener Eisenbahn, 30 400 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Breslau-Warschauer Eisenbahn, 167 000 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Oberschlesischen Eisenbahn, 20 000 Kilogramm über die Breslau-Freiburger Eisenbahn, im Ganzen 825 400 Kilogramm (gegen 1 105 900 Klgr. in der Vorwoche).

Gerste: 20 000 Klgr. aus Südrussland und Podwoloczyska über Myslowitz, 10 000 Klgr. aus Ungarn über Ruttek, 362 000 Klgr. von der Kaiser-Ferdinands-Nordbahn über Oderberg, 171 000 Klgr. von der Oberschlesischen Strecke und deren Seitenlinien, 130 000 Klgr. über die Breslau-Mittelwalder Eisenbahn, 110 000 Klgr. von der Warschau-Wiener Eisenbahn über Sosnowice, 30 400 Kilogr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn im Binnenverkehr, 57 400 Kilogr. über dieselbe von der Posen-Kreuzburger Eisenbahn, 90 600 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Oels-Gnesener Eisenbahn, 7600 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Breslau-Warschauer Eisenbahn, 20 200 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Oberschlesischen Eisenbahn, im Ganzen 1 009 200 Klgr. (gegen 805 900 Klgr. in der Vorwoche).

Hafer: 70 000 Klgr. von der Oberschlesischen Strecke und deren Seitenlinien, 66 100 Kilogr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn im Binnenverkehr, 10 100 Klgr. über dieselbe von der Posen-Kreuzburger Eisenbahn, 25 300 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Oels-Gnesener Eisenbahn, 10 100 Kilogramm über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Breslau-Warschauer Eisenbahn, 10 200 Klgr. über die Breslau-Freiburger Eisenbahn, im Ganzen 191 800 Klgr. (gegen 284 300 Kilogramm in der Vorwoche).

Mais: 80 000 Klgr. aus Galizien und Rumänien (gegen 60 000 Kilogramm in der Vorwoche).

Grassamen und Klee: 5100 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn im Binnenverkehr, 5100 Kilogr. über dieselbe von der Oels-Gnesener Eisenbahn, 16 200 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Breslau-Warschauer Eisenbahn, 5070 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Oberschlesischen Eisenbahn, im Ganzen 31 470 Kilogramm (gegen 60 400 Klgr. in der Vorwoche).

Oelsaaten: 10 000 Klgr. von der Kaiser Ferdinands-Nordbahn über Oderberg, 7000 Klgr. über die Breslau-Posener Eisenbahn, 10 000 Klgr. von der Warschau-Wiener Eisenbahn über Sosnowice, im Ganzen 27 000 Klgr. (gegen 32 500 Klgr. in der Vorwoche).

Hülsenfrüchte: 30 000 Klgr. aus Südrussland und Podwoloczyska über Myslowitz, 20 000 Klgr. von der Kaiser Ferdinands-Nordbahn über Oderberg, 20 000 Klgr. von der Oberschlesischen Strecke und deren Seitenlinien, 10 000 Kilogr. von der Warschau-Wiener Eisenbahn über Sosnowice, 20 100 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn im Binnenverkehr, 20 200 Klgr. über dieselbe von Posen-Kreuzburger Eisenbahn, 10 000 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Oels-Gnesener Eisenbahn, 5100 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Breslau-Warschauer Eisenbahn, 10 000 Klgr. über die Rechte-Oder-Ufer-Bahn von der Oberschlesischen Eisenbahn, im Ganzen 145 400 Kilogr. (gegen 50 100 Klgr. in der Vorwoche).

Dagegen gelangten in derselben Woche in Breslau zum Versand:

Weizen: 8700 Klgr. auf der Breslau-Mittelwalder Eisenbahn, 10 200 Klgr. auf der Breslau-Freiburger Eisenbahn, im Ganzen 18 900 Kilogramm (gegen 10 100 Klgr. in der Vorwoche).

Roggen: 5100 Klgr. auf der Breslau-Freiburger Eisenbahn, 10 200 Kilogr. von der Rechte-Oder-Ufer-Bahn nach der Oberschlesischen Eisenbahn, 10 100 Klgr. von der Rechte-Oder-Ufer-Bahn nach der Märkischen Eisenbahn, 10 200 Klgr. von der Rechte-Oder-Ufer-Bahn nach der Breslau-Freiburger Eisenbahn, im Ganzen 35 600 Klgr. (gegen 20 570 Klgr. in der Vorwoche).

Gerste: 10 000 Kilogr. auf der Oberschlesischen Eisenbahn, 261 100 Kilogr. von der Oberschlesischen nach der Rechte-Oder-Ufer-Bahn, 9600 Kilogr. von der Oberschlesischen nach der Breslau-Freiburger Eisenbahn, 24 800 Klgr. von der Oberschlesischen und 10 100 Kilogr. von der Rechte-Oder-Ufer-Bahn nach der Märkischen Eisenbahn, im Ganzen 315 600 Klgr. (gegen 25 300 Kilogr. in der Vorwoche).

Hafer: 10 100 Klgr. von der Oberschlesischen nach der Breslau-Freiburger Eisenbahn, 10 200 Klgr. von der Rechte-Oder-Ufer-Bahn nach der Oberschlesischen Eisenbahn, im Ganzen 20 300 Kilogr. (gegen 25 300 Klgr. in der Vorwoche).

Mais: 10 400 Klgr. auf der Oberschlesischen Eisenbahn, 15 000 Klgr. auf der Breslau-Mittelwalder Eisenbahn, 10 000 Klgr. auf der Breslau-Posener Eisenbahn, 10 200 Klgr. von der Oberschlesischen nach der Rechte-Oder-Ufer-Bahn, 30 400 Klgr. von der Oberschlesischen nach der Breslau-Freiburger Eisenbahn, im Ganzen 76 000 Klgr. (gegen 40 600 Klgr. in der Vorwoche).

Oelsaaten: 10 200 Klgr. auf der Oberschlesischen Eisenbahn, 5000 Klgr. auf der Breslau-Mittelwalder Eisenbahn, 10 100 Klgr. von der Oberschlesischen nach der Märkischen Eisenbahn, im Ganzen 25 300 Klgr. (gegen 18 800 Klgr. in der Vorwoche).

Hülsenfrüchte: 17 200 Klgr. auf der Oberschlesischen Eisenbahn, 5500 Klgr. auf der Breslau-Mittelwalder Eisenbahn, 15 000 von der Oberschlesischen nach der Rechte-Oder-Ufer-Bahn, 5000 Klgr. von der Oberschlesischen nach der Breslau-Freiburger Eisenbahn, 2500 Klgr. von der Oberschlesischen nach der Märkischen Eisenbahn, im Ganzen 45 200 Klgr. (gegen 17 600 Klgr. in der Vorwoche).

Berlin, 16. April. [Producten-Bericht.] Weizen loco leblos, Termine schwankend. Gekündigt 250 To. — Roggen loco sehr still, Termine träge. Gekündigt 1450 To. — Hafer loco matter, Termine flau. — Roggenmehl gut behauptet. — Rüböl fest. Gekündigt 200 Ctr. — Spiritus wenig verändert.

Weizen loco 175—192 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, April-Mai $188\frac{1}{4}$—$187\frac{1}{2}$—$188\frac{1}{4}$—$187\frac{1}{2}$ M. bez., Mai-Juni 189—$188\frac{1}{4}$ bis $188\frac{3}{4}$—$188\frac{1}{2}$ M. bez., Juni-Juli $190\frac{1}{2}$—$189\frac{3}{4}$—190—$189\frac{3}{4}$ M. bez., Sept.-October $188\frac{1}{4}$—$187\frac{3}{4}$ M. bez. — Roggen loco 140—150 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, mittel inländischer 144 M. ab Bahn bez., April-Mai $146\frac{1}{2}$—$146\frac{1}{4}$ M. bez., Mai-Juni $146\frac{1}{2}$ Mark bez., Juni-Juli $147\frac{1}{4}$—147 M. bez., Juli-August $147\frac{3}{4}$ M. bez., September-October 149 bis $148\frac{1}{2}$—$148\frac{3}{4}$ M. bez. — Mais loco 120—136 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, April-Mai 117 M., Septbr.-October 117 Mark. — Gerste loco 122—195 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 140—165 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, mittel und guter preuss. 145—149 Mark, mittel und guter schles. 146—149 M., pommerscher, uckermärk. und mecklenburg. 146—150 M., fein preuss., schles. und pommerscher 151—157 Mark ab Bahn bez., April-Mai 142 bis $141\frac{3}{4}$—$142\frac{1}{2}$ Mark bez., Mai-Juni $140\frac{3}{4}$—$140\frac{1}{4}$—141 M. bez., Juni-Juli $140\frac{1}{4}$—140—$140\frac{1}{2}$ M. bez., Juli-August 139 Mark bez., September-October 136—$136\frac{1}{2}$ Mark bez. — Erbsen, Kochwaare, 155—200 M. per 1000 Kilo, Futterwaare 140—152 M. per 1000 Kilo nach Qualität gef. — Mehl, Weizenmehl Nr. 00: 25,50—24,25 M., Nr. 0: 22,50—21,50 M., Roggenmehl Nr. 00: 21,75—20,75 M. bez., Nr. 0 und 1: 20,50—19,50 M. bez., April und April-Mai 20,55 M. bez., Mai-Juni 20,55 M. bez., Juni-Juli 20,55 M. bez., — Rüböl loco ohne Fass 54,5 M., April-Mai und Mai-Juni 55,1—55—55,2 M. bez., Juni-Juli 54,4—54,7 M. bez., Septbr.-October 51—51,2—51 M. bez.

Petroleum loco 22,8 M.

Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 54,5—54,3—54,4 Mark bez., April und April-Mai 53,3—53,4 Mark bez., Mai-Juni 53,4 Mark bez., Juni-Juli 53,9 Mark bez., Juli-August 54,4 Mark bez., August-September 54,8—54,6—54,7 Mark bez., September-October 54,9—54,8—54,9 M. bez., unversteuert mit 70 Mark Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 34,9 Mark bez., April und April-Mai 33,8 M. bez., Mai-Juni 33,9 M. bez., Juni-Juli 34,4 M. bez., Juli-August 34,8—34,9 M. bez., August-September 35,2—35,1—35,2 M. bez., September-October 35,4—35,3 Mark bez.

Kartoffelmehl loco 24,70—25,20 M.

Kartoffelstärke, trockene, loco 24,30—24,70 M.

Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Weizen auf $187\frac{1}{2}$ M. per 1000 Kilo, für Roggen auf $146\frac{1}{4}$ M. per 1000 Kilo, für Rüböl auf 55 M. per Fass.

Schifffahrtsnachrichten.

Gross-Glogau, 16. April. [Original-Schifffahrtsbericht von Wilhelm Eckersdorff.] Bericht über die durch die hiesige Oderbrücke passirenden Dampfer und Kähne vom 12. bis incl. 15. April 1889. Am 12. April: Dampfer „Posen Nr. 3", 5 Kähne, leer von Stettin nach Breslau. Dampfer „Wilhelm", 3 Kähne, mit 10 000 Ctr. Güter von do. nach do. Dampfer „Agnes", leer von Breslau nach Stettin. 22 Kähne, mit 67 250 Ctr. Güter von do. nach do. — Am 13. April: Dampfer „Emilie", 3 Kähne, mit 8100 Ctr. Güter von Stettin nach Breslau. Dampfer „Berlin", leer von Breslau nach Stettin. 34 Kähne, mit 111 770 Ctr. Güter von do. nach do. — Am 14. April: Dampfer „Nr. 3", 8 Kähne, mit 10 000 Ctr. Güter von Stettin nach Breslau. Dampfer „Loewe", 5 Kähne, mit 4000 Ctr. Güter von do. nach do. Dampfer „Breslau", 5 Kähne leer von do. nach do. Dampfer „Agnes", 4 Kähne, leer von do. nach do. Dampfer „Martha" leer von Breslau nach Stettin. Dampfer „Breslau" leer von do. nach do. Dampfer „Metha", leer von do. nach do. Dampfer „Frida", leer von do. nach do. 5 Kähne mit 14 250 Ctr. Güter von do. nach do. — Am 15. April: Dampfer „Hartlieb", 16 Kähne, leer von Stettin nach Breslau. Dampfer „Flora", 10 Kähne mit 3500 Ctr. Güter von do. nach do. 2 Kähne mit 7223 Ctr. Güter von Breslau nach Stettin.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 16. April, Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 59, 70. 5% priv. türk. Obligationen 452 50. Banque ottomane 558, 75. Banque de Paris 780, —. Banque d'escompte 530, —. Credit foncier 1320, —. Credit mobilier 436, 25. Panama-Kanal-Actien 56, 25. 5% Panama-Kanal-Obligationen 55, —. Rio Tinto 280, 60. Suezkanal-Actien 2322, 50. Wechsel auf deutsche Plätze $122\frac{15}{16}$ Wechsel auf London kurz 25, 25. 3% Rente 86, $92\frac{1}{2}$. 4% unific. Egypter 463, 43. 4% Spanier äussere Anleihe $76\frac{1}{2}$. Meridional-Actien 765, —. Cheques auf London 25, $26\frac{1}{2}$. Fest.

Comptoir d'escompte 130, —. Société Industrie des Metaux —.

Paris, 16. April, Abends. [Boulevard.] 3proc. Rente 86, 85. Neueste Anleihe 1872 —, —. Italiener 96, 87. 4proc. Ungarische Goldrente $87\frac{3}{8}$. Türken 1865 16, 52. Türkenloose — Spanier (neue) $76\frac{3}{8}$. Neue Egypter 463, 75. Banque ottomane 557, 81. Lombarden —. Staatsbahn —. Rio Tinto 280, —. Banque d'Escompte — Panama 55, —. Ruhig.

London, 16. April. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier $76\frac{1}{4}$. 5% priv. Egypter $101\frac{3}{4}$. 4% unif. Egypter $91\frac{5}{8}$. 3% garant. Egypter 102. Convertirte Mexikaner $40\frac{3}{4}$. 6% consol. Mexikaner $94\frac{3}{4}$. Ottomanbank $12\frac{1}{8}$. Suezactien $91\frac{1}{2}$. Canada Pacific $51\frac{1}{2}$. Englische $2\frac{3}{4}$% Consols $98\frac{9}{16}$. Silber —. Platzdiscont $1\frac{3}{4}$%. $4\frac{1}{4}$% egypt. Tributanlehen $91\frac{1}{2}$. De Beers Actien neue $16\frac{1}{8}$. Rio Tinto $11\frac{1}{8}$. Rubinen-Actien $1\frac{3}{4}$ Agio. Fest.

London, 16. April, Nachmittag 5 Uhr 30 Minuten. Preussische Consols 106, —. Engl. $2\frac{3}{4}$% Consols $98\frac{9}{16}$. Convert. Türken $16\frac{3}{8}$. 1873er Russen $102\frac{3}{4}$. Italiener $95\frac{5}{8}$. 4% ungar. Goldrente $86\frac{3}{8}$. 4% unific. Egypter $91\frac{1}{2}$. Ottomanbank $12\frac{1}{8}$. Silber $42\frac{3}{16}$. 6% consol. mexican. Anleihe $94\frac{3}{4}$. Priv. Egypter —. Tributanleihe —.

Frankfurt a. M., 16. April, Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 253. Franzosen $208\frac{3}{4}$. Lombarden $89\frac{1}{2}$. Galizier 177. Egypter 91, 70. 4% Ungar. Goldrente 87, 20. 1880er Russen —, —. Gotthardbahn 141, 90. Disconto-Commandit 236, 60. 3% Portugiesische Anleihe 67, 80. Türkenloose 19, 30. Still.

„Nordwestbahn schloss an heutiger Börse $158\frac{7}{8}$.

Frankfurt a. M., 16. April, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 46. Pariser Wechsel 80, 95. Wiener Wechsel 169, 90. Reichsanleihe 107, 50. Oesterr. Silberrente 72, 70. Oest. Papierrente —, —. 5% Papierrente 85, 40. 4% Goldrente 94, 40. 1860er Loose 126, 50. 1864er Loose —, —. Ungar. 4% Goldrente 87, 10. Ungar. Staatsloose —, —. Italiener 96, 60. 1880er Russen 93, 10. II. Orient-Anleihe 67, 30. III. Orient-Anleihe 67, 20. 4% Spanier 76, 90. Unific. Egypter 91, 80. Conv. Türken 16, 70. 3% Portug. Staatsanleihe 67, 70. 5% Portugiesische Convertirungs-Anleihe —, —. 5% serb. Rente 86, —. Serb. Tabaksrente 86, —. 5% amort. Rumänen 97, 50. 6% conv. Mexikan.

Anleihe 94, —. Böhmische Westbahn $279\frac{1}{2}$. Central-Pacific 112, 20. Franzosen $208\frac{3}{4}$. Galizier $176\frac{7}{8}$. Gotthardbahn 141, 40. Hessische Ludwigsbahn 115, 20. Lombarden $89\frac{1}{8}$. Lübeck-Büchener 182, 80. Nordwestbahn $158\frac{3}{8}$. Unterelbische Prioritäts-Actien —, —. Credit-Actien $252\frac{3}{8}$. Darmstädter Bank 168, —. Mitteld. Creditbank 111, 40. Reichsbank 132, 90. Disconto-Commandit 236, 90. Dresdener Bank 153, 50. Anglo-Continent (vrm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 138, —. 4% griechische Monopol-Anleihe 78, 60. $4\frac{1}{2}$% Portugiesen 99, 70. Siemens Glasindustrie 164, 00. Portland-Cementwerke Heidelberg 163, 90. Schwach.

Privatdiscont $1\frac{3}{8}$%

Nach Schluss der Börse: Creditactien $252\frac{5}{8}$. Franzosen $208\frac{5}{8}$. Galizier $177\frac{1}{8}$. Lombarden $89\frac{1}{8}$. Egypter 91, 70. Disc.-Commandit 236, 70. 6% cons. Mexik. äussere Anleihe —.

Hamburg, 16. April, Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 106, 60. Silberrente 73, —. Oesterr. Goldrente 94, 50. Ungar. 4% Goldrente 87, 10. 1860er Loose 127, 20. Italienische Rente 96, 30. Creditactien 252,75. Franzosen 521,50. Lombarden 223, —. 1877er Russen —. 1880er Russen 91, 60. 1883er Russen 111, 50. 1884er Russen 97, 80. II. Orient-Anleihe 65, 20. III. Orient-Anleihe 65, 20. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —, —. Deutsche Bank 172, 70. Disc.-Commandit 236, 60. H. Commerz-Bank 132, 50. Nationalbank für Deutschland —. Nordd. Bank 172, —. Gotthardbahn 141, 50. Lübeck-Büchener Eisenbahn 182, —. Marienb.-Mlawka 80, 40. Mecklenburger Fr.-Fr. 169, —. Ostpr. Südbahn 107, 70. Unterelbische Pr.-A. —, —. Laurahütte 138, 50. Nordd. Jute-Spinnerei 153. A.-C. Guano-Werke 138, 50. Privatdiscont $1\frac{5}{8}$% Hamb. Packetf.-Actien 158, 75. Dyn.-Trust-Actien 115, —. Ruhig.

Gold in Barren pr. Kilogr. 2786 Br., 2782 Gd.

Silber in Barren per Kilogramm 125, — Br., 124, 50 Gd.

Wechselnotirungen: London lang 20, 38 Br., 20, 33 Gd., London kurz 20, 47 Br., 20, 42 Gd., London Sicht 20, $48\frac{1}{2}$ Br., 20, $45\frac{1}{2}$ Gd. Amsterdam 168, 35 Br., 167, 95 Gd., Wien 169, 50 Br., 167, 50 Gd., Paris 80, 55 Br., 80, 25 Gd., Petersburg 216, — Br., 214, — Gd., New-York kurz 4, $20\frac{1}{2}$ Br. 4, $14\frac{1}{2}$ Gd., do. 60 Tage Sicht 4, $17\frac{1}{2}$ Br., 4, $11\frac{1}{2}$ Gd.

Amsterdam, 16. April, Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-November verzl. 70, do. Februar-August verzl. $70\frac{1}{8}$. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. 71, do. April-October verzl. $71\frac{1}{4}$. Oesterr. Goldrente — 4% ungar. Goldrente $85\frac{3}{8}$. 5% Russen von 1877 —, —. Russ. grosse Eisenbahnen $123\frac{1}{8}$. do. I. Orient-Anleihe —, do. II. Orient-Anleihe $63\frac{1}{2}$. Conv. Türken $16\frac{1}{4}$. $5\frac{1}{2}$% holländ. Anleihe $102\frac{1}{4}$. 5% garant. Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —, —. Warschau-Wiener Eisenbahnactien $130\frac{7}{8}$. Marknoten 59, 05. Russische Zollcoupons $191\frac{1}{8}$. Hamburger Wechsel —, —. Wiener Wechsel —, —. Londoner Wechsel kurz 12, $06\frac{1}{2}$

Newyork, 16. April, Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin $95\frac{1}{4}$. Wechsel auf London 4, $86\frac{3}{4}$. Cable transfers 4, $89\frac{1}{2}$. Wechsel auf Paris 5, $18\frac{1}{8}$. 4% fund. Anleihe 1877 129. Erie-Bahn 28. Newyork-Centralb. $107\frac{5}{8}$. Chicago-North-Western-Bahn $105\frac{5}{8}$. Central-Pacific-Bahn —. Baumwolle in Newyork $10\frac{11}{16}$. Baumwolle in New-Orleans $10\frac{7}{16}$. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Newyork 7, —. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia 6, 90. Rohes Petroleum 7, 25. Pipe line Certificats $88\frac{1}{4}$. Mehl 3, 15. Rother Winterweizen loco $87\frac{1}{4}$. Weizen per April $85\frac{3}{4}$, per Mai $86\frac{1}{4}$. per Decbr. $90\frac{1}{4}$. Mais (old mixed) 44. Zucker (Fair refining muscovados) $6\frac{3}{8}$. Kaffee Rio $18\frac{3}{4}$. Schmalz loco 7, 25. Rothe & Brothers 7, 52. Kupfer —, —. Getreidefracht $2\frac{1}{2}$

Petersburg, 16. April, Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.]

Cours vom	12.	16.	Cours vom	12.	16.
Wechsel London 3 M.	93 75	93 80	Russ. $4\frac{1}{2}$% Boden-Credit-Pfandbriefe	$143\frac{3}{4}$	144
do. Berlin 3 M.	45 80	45 95	Grosse Russ. Eisenb.	241	243
do. Amsterdam 3 M.	77 25	77 70	Kursk-Kiew-Actien	348	347
do. Paris 3 M.	37 00	37 $12\frac{1}{2}$	Petersb. Discontobk.	654	650
$\frac{1}{2}$-Imperials	7 45	7 46	Petersb. intern. Hdlsb	516	500
Russ. 1864er Pr.-Anl*	$269\frac{1}{4}$	$269\frac{1}{2}$	Petersburger Privat-Handelsbank	—	374
do. 1866er Pr.-Anl*	$242\frac{3}{4}$	$242\frac{1}{2}$	Russ. Bank für ausw. Handel	243	241
do. 1873er Anleihe	$147\frac{3}{4}$	148	Warsch. Discontobk.	—	—
do. II. Orient-Anl.	$99\frac{7}{8}$	100	Privat-Discont	$5\frac{1}{4}$	$5\frac{1}{4}$
Russ. III. Orient-Anl.	100	$100\frac{1}{4}$			
do. 6% Goldrente	$147\frac{1}{4}$	$147\frac{3}{4}$			
do. 4proc. inn. Anl.	$84\frac{5}{8}$	$84\frac{7}{8}$			

* Gestempelt.

Liverpool, 16. April. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 10000 B. Fest. Tagesimport 24000 B.

Liverpool, 16. April, Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 10000 B., davon für Speculation und Export 2000 B. Fest. Middl. amerikanische Lieferung: Mai-Juni $5\frac{61}{64}$ Verkäuferpreis, Juli-August $5\frac{15}{16}$ do., Novbr.-Decbr. $5\frac{27}{64}$ d. Käuferpreis.

Liverpool, 16. April, Nachm. 4 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 10000 Ballen, davon für Speculation und Export 2000 B. Fest. Oomra fine $5\frac{1}{4}$. Middl. amerikanische Lieferung: April $5\frac{15}{16}$ Werth, April-Mai $5\frac{15}{16}$ do., Mai-Juni $5\frac{61}{64}$ Käuferpreis, Juni-Juli $5\frac{61}{64}$ do., Juli-August $5\frac{61}{64}$ Verkäuferpreis, August-Septbr. $5\frac{57}{64}$ Werth, September $5\frac{57}{64}$ do., Septbr.-October $5\frac{41}{64}$ do., October-Novbr. $5\frac{31}{64}$ Verkäuferpreis, Novbr.-Decbr. $5\frac{7}{16}$ d. do.

Manchester, 16. April. 12r Water Taylor 7, 30r Water Taylor 9, 20r Water Leigh $8\frac{1}{8}$, 30r Water Clayton $8\frac{5}{8}$, 32r Mock Brooke $8\frac{7}{8}$, 40r Mule Mayoll $9\frac{1}{4}$, 40r Medio Wilkinson $10\frac{1}{4}$, 32r Warpcops Lees $8\frac{5}{8}$, 36r Warpcops Rowland $9\frac{1}{4}$, 40r Double Weston $9\frac{3}{4}$, 60r Double courante Qualität $13\frac{1}{8}$, 32" 116 yds 16 × 16 grey Printers aus 32r/46r 169.

Königsberg, 16. April, Nachmittag 1 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen und Roggen unverändert, per 2000 Pfd. Zollgewicht 138, 00. Gerste unverändert. Hafer fest, per 2000 Pfd. Zollgew. 128, 00. Weisse Erbsen per 2000 Pfd. Zollgew. unverändert. Spiritus per 100 Liter 100% loco 55, 25, per April 55, 25, per Mai 55, 25. — Wetter: Bewölkt.

Danzig, 16. April, Nachm. 1 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen loco gefragter, Umsatz 100 Tonnen. Bunt und hellfarbig 175, hellbunt 183, hochbunt u. glasig 184—190, per April-Mai Transit 137, 50, per Juni-Juli Transit 138, 50. Roggen loco unverändert, inländ. per 120 Pfd. 140—145, do. poln. oder russischer Transit 87—93, do. per April-Mai 120 Pfd. Transit 92. Kleine Gerste loco —, Grosse Gerste loco 130—132. Hafer loco 136—138. Erbsen loco —. Spiritus per 10000 Liter-Proc. loco contingentirt 53, 50, nicht contingentirt 34, 00. — Wetter: Veränderlich.

Wien, 16. April, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Mai-Juni 7, 25 Gd., 7, 30 Br., per Herbst 7, 55 Gd., 7, 60 Br. Roggen per Mai-Juni 6, 26 Gd., 6, 31 Br., per Herbst 6, 15 Gd., 6, 20 Br. Mais per Mai-Juni 5, 19 Gd., 5, 24 Br., per Juli-August 5, 28 Gd., 5, 33 Br. Hafer per Mai-Juni 5, 85 Gd., 5, 88 Br., per Herbst 5, 78 Gd., 5, 83 Br.

Pest, 16. April. Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco fester, per Frühjahr 6, 80 Gd., 6, 84 Br., per Mai-Juni 6, 92 Gd., 6, 94 Br., per Herbst 7, 22 Gd., 7, 24 Br. Hafer per Frühjahr 5, 36 Gd., 5, 38 Br. Mais per Mai-Juni 4, 82 Gd., 4, 83 Br. — Wetter: Schön.

Petersburg, 16. April, Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Productenmarkt.] Talg loco 45, 00, per August 44, 50. Weizen loco 11, 50. Roggen loco 6, 50. Hafer loco 3, 90. Hanf loco 45, 00. Leinsaat loco 13, 75. — Wetter: Trübe.

Paris, 16. April, Abends 6 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen ruhig, per April 24, 25, per Mai 24, 50, per Mai-August 24, 75, per Juli-August 24, 75. Mehl träge, per April 54, 10, per Mai 54, 60, per Mai-August 55, 25, per Juli-August 55, 60. Rüböl ruhig, per April 66, 50, per Mai 65, 50, per Mai-August 64, 75, per Septbr.-Decbr. 56, 50. Spiritus weichend, per April 43, 00, per Mai 43, 25, per Mai-August 43, 50, per Septbr.-Decbr. 42, 75.

London, 16. April. Chili-Kupfer $37\frac{1}{4}$, per 3 Monat $37\frac{1}{4}$.

Liverpool, 16. April. [Getreidemarkt.] Weizen, Mehl und Mais fest. — Wetter: Schön.

Hull, 16. April. [Getreidemarkt.] Englischer Weizen unverändert, für fremden besserer Begehr, aber $\frac{1}{2}$ sh. niedriger. — Wetter: Nasskalt.

Newyork, 15. April. Weizen-Verschiffungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Grossbritannien 31000, do. nach Frankreich 7000, do. nach andern Häfen des Continents 5000, do. von Californien und Oregon nach Grossbritannien 36000, do. nach anderen Häfen des Continents — Qrts.

Newyork, 15. April. Visible Supply an Weizen 27799000 Bushels, do. an Mais 16245000 Bushels.

Amsterdam, 16. April, Nachm. Bancazinn $55\frac{1}{2}$.

Antwerpen, 16. April. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig. Roggen unbelebt. Hafer steigend. Gerste ruhig.

Antwerpen, 16. April, Nachm. 4 Uhr 50 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss. loco $16\frac{1}{8}$ bez. $16\frac{1}{4}$ Br., per April $16\frac{1}{8}$ Br., per Juni $16\frac{3}{8}$ Br., per Septbr.-Decbr. $17\frac{1}{4}$ Br. Ruhig.

Hamburg, 16. April, Nachm. Petroleum behauptet, Standard white loco 6, 55 Br., 6, 50 Gd., pr. Mai 6, 60 Br., pr. August-December 7, 05 Br., 7, 00 Gd. — Wetter: Veränderlich.

Bremen, 16. April. Petroleum (Schlussbericht) ruhig, Standard white loco 6, 25 Br.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

April 16., 17.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 2°,1	+ 1°,0	— 0°,4
Luftdruck bei 0° (mm)	739.2	742.2	742,6
Dunstdruck (mm)	4.7	4,2	3.4
Dunstsättigung (pCt.)	87	85	76
Wind (0—6)	W. 2.	W. 2.	NW. 1.
Wetter	bewölkt.	wolkig.	heiter.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			0,45.

Gestern zuweilen Schneetreiben; tiefster Stand des Thermometers während der letzten Nacht — 1,9.

Courszettel der Berliner Börse vom 16. April 1889.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 15.	Cours vom 16.
20 Frcs.-Stücke	16,24 B	16,24 B
Imperials	— —	16,70 G
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,445 bz	20.48 B
Oesterr. Noten 100 Fl.	170,35 bz	170,15 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	— —	— —
Russ. Noten 100 R.	217,75 bz	217.25 bz
Russ. Zollcoupons	324.25 bzG	324,30 bzG

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4 1/10	107.60 bzG	107.70 bz
dto. dto. dto.	$3\frac{1}{2}$	vsch.	104,60 G	104,00 bz
Preuss. Consols	4	vsch.	106.80 G	106.90 bzG
dto. dto.	$3\frac{1}{2}$	1/4 1/10	104,60 bzB	104.60 bzG
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	102,70 B	102.60 bz
dto. Staats-Schuldsch.	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	101,60 G	101.60 bz
Berliner Stadt-Obligation	4	vsch.	103,25 bzG	102,80 bzG
dto. dto. dto.	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	103,25 G	— —
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4 1/10	105,00 B	104.60 G
Posensche neue Pfandbr.	4	1/1 1/7	101.60 G	101,60 bzG
dto. dto. dto.	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	102.00 B	101.90 bz
Schles. landsch. Pfdb. Lit. A.	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	102,00 B	102,00 bzG
Posensche Rentenbriefe	4	1/1 1/7	105.50 G	105.50 G
Schlesische dto.	4	1/4 1/10	105.90 B	105,60 G
Hamb. Staats-Anleihe	3	1/5 1/11	93.80 bz	93.80 bz
Hamburger Rente von 1878	$3\frac{1}{2}$	1/2 1/8	103.80 G	104,10 B
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	95.75 bzB	95,75 B

Deutsche Hypotheken-Certificate.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	103.10 bz	103.80 B
dto. dto. IV. rz. 110	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	103.10 bz	103,80 B
dto. dto. V.	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	99,30 bzG	99.30 G
Deutsche Hypothek. IV.-VI	5	vsch.	113,60 G	113,60 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	103,40 bzG	103,40 bzG
dto. dto.	4	1/4 1/10	103.40 bzG	103,40 bzG
Hamb. Hypothek-Pfandbr.	4	1/1 1/7	103.50 bzG	103.50 bzG
dto. dto. dto.	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	99,50 bzG	99,50 bzG
H. Henckel'sche rz. à 105	$4\frac{1}{2}$	1/4 1/10	106.40 B	106.40 G
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	$4\frac{1}{2}$	1/4 1/10	106.50 G	106,50 bzB
Meininger Hypoth.-Pfdbr.	4	1/1 1/7	103.00 bzG	103,50 bzG
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr.	4	1/1 1/7	103,00 bzG	103,00 bzG
Pomm. Hyp.- Pfdb. I. r. 120	5	1/1 1/7	111.00 G	111,25 bz
dto. dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	107,25 bzB	106,60 bzG
dto. dto. II. rz. 110	$4\frac{1}{2}$	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. I.	4	1/1 1/7	99,90 bzG	99,90 bzB
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	113,30 G	113.80 B
dto. dto. III. 1882	5	vsch.	109.00 G	109.00 G
dto. dto. V. 1886	5	vsch.	109.00 G	109.00 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	$4\frac{1}{2}$	1/1 1/7	116.00 G	115,75 G
dto. dto.	4	vsch.	103.40 bzG	103.50 bzG
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110	5	1/1 1/7	114.30 B	114.25 bz
dto. dto. rz. 110	$4\frac{1}{2}$	1/1 1/7	111,50 G	111.50 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	102.00 bz	102,00 bz
dto. dto.	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	101.70 bzG	101.60 bz
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	$4\frac{1}{2}$	1/1 1/7	119.00 G	118,75 G
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	112,40 bzG	112,40 G
dto. dto. div.	4	vsch.	103.00 bzG	103,00 bzG
dto dto. div.	$3\frac{1}{2}$	vsch.	99.70 bzG	99.70 G
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	4	1/1 1/7	103.20 bzG	103,20 bzG
dto. dto. dto.	$3\frac{1}{2}$	vsch.	99,90 bzG	99,90 bzG
Schles. Bod.- Cr.- Pfandbr.	5	vsch.	105.50 bzB	105.50 bzG
dto. dto. rz. 110	$4\frac{1}{2}$	vsch.	112.25 G	112.00 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	104.50 bzB	104.25 G
dto. dto.	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	101,10 B	101,10 G

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Argentin. Goldanl.	5	1/1 1/7	97.20 B	97,10 G
Buenos Ayres	5	1/1 1/7	97.00 bzG	97.40 bz
Bukarester Anl. von 1888	5	1/6 1/12	97,10 bz	97.60 bzG
Chinesische $5\frac{1}{2}$% Staats-Anl.	$5\frac{1}{2}$	1/5 1/11	— —	112,90 bz
Eidgenössische	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	103,00 bz	103,10 bz
Egypter	4	1/5 1/11	91,90 bz	91.60 bzG
dto. Tribut-Anleihe	$4\frac{1}{4}$	10/4 u 10	93.70 bzG	93,50 bzB
dto.	$4\frac{1}{2}$	20/6 u 12	100,90 bz	101,00 B
Griechische Anl. v. 81-84	5	1/1 1/7	90.50 bzB	90,40 bz
Italienische Rente	5	1/1 1/7	96,70 B	96,60 bz
Mexikanische Anleihe	6	1/4 jhl.	95.90 bz	96,00 B
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	94.40 G	94.50 bz
dto. Papierrente	$4\frac{1}{5}$	1/2 1/8	72,60 bz	72,25 bz
dto. dto.	5	1/3 1/9	85,50 B	85,30 bz
dto. Silberrente	$4\frac{1}{5}$	1/1 1/7	72,80 bz	72.90 bz
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	64,75 bz	64,80 B
dto. Liquidat.-Pfandbr.	4	1/6 1/12	58,10 bzG	58,00 G
Portug. Conv.-Anl.	5	1/4 1/10	— —	— —
Portug. Staats-Anl. von 1884	$4\frac{1}{2}$	1/4 1/10	99,60 bzG	99,60 bzG
Rumänische Anl. von 1880	6	1/1 1/7	107,80 G	107,70 bz
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	97,40 bzG	97,40 G
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	102.70 bz	102,60 bz
Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	93,20 bz	93,50 bz
dto. von 1883	6	1/6 1/12	114,50 bz	114,70 bz
dto. von 1884	5	1/5 1/11	102,90 bz	102,90 bz
dto. von 1889	4	1/4 jhl.	94,10 bz	94,00 bzB
dto. Orient-Anleihe II.	5	1/1 1/7	67,40à50bzB	67,10à20 bz
dto. dto. III.	5	1/5 1/11	67,40à50bzB	67,10à20 bz
dto. innere Anl. v. 1887	4	1/4 1/10	57,10 G	57,25 G
dto. Bodencred.-Pfandbr.	$4\frac{1}{2}$	1/1 1/7	97,70 B	97.40 B
dto. Centralb.-Pfd. Ser. I.	5	1/1 1/7	84,30 B	83,60 B
Russ.-Poln. Schatz-Oblig.	4	1/4 1/1	91,90 G	92,25 bzG
Schwed. Anleihe	3	1/2 1/8	88,10 bzB	88,10 G
Schwed Hypoth.-Pfdb. 1879	$4\frac{1}{2}$	1/4 1/10	104,25 G	104,00 G

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16
Serb. amort. Rente	5	1/1 1/7	85,80 bzG	85.90 bzG
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig.	5	1/1 1/7	88.50 bz	87,90 bz
Türkische Anleihe von 1865	1	1/3 1/9	16.80 bz	16.70 bzG
dto. Adm.-Anl. v. 1888	5	1/5 1/11	83.30 bz	84,25 bz
dto. Zoll-Oblig.	5	1/1 1/7	73.50 bz	74,25 bz
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	87,40 bzB	87.25 bz
dto. Eisenbahn-Anl. 1889	$4\frac{1}{2}$	1/2 1/8	99,00 B	99.00 B
dto. Papierrente	5	1/6 1/1	81.70 bz	81.80 bz

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	144.10 bz	143.90 bz
Baier. Prämien-Anleihe	4	1/6	145.25 bz	145.00 bz
Barletta 100 Lire-Loose	—	—	46.50 bz	46.25 bz
Braunschw. 20 Thlr.-Loose	—	—	107,00 G	108,50 bz
Bukarester Loose	—	—	49.40 B	49.40 B
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	$3\frac{1}{2}$	1/4 1/10	144.40 bz	144.50 B
Dessauer St.-Präm.-Anl.	$3\frac{1}{2}$	1/4	137,00 G	138,00 B
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	54.00 bz	54.00 bz
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	116.10 bz	112.30 B
dto. dto. II.	$3\frac{1}{2}$	1/1 1/7	113.50 B	113,50 bzG
Hamburger 50 Thlr.-Loose	3	1/3	151,00 bz	150.10 bz
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	325.50 bz	325.50 bz
Lübecker 50 Thlr.-Loose	$3\frac{1}{2}$	1/4	140.50 bz	141.00 bz
Mailänder 10 Lire-Loose	—	—	19.25 bz	19.40 bz
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	131.40 bz	131.00 bz
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	27.20 B	27.10 bz
Oesterr. (Credit) von 1858	—	—	336.50 bz	333,75 bz
dto. Loose von 1860	5	1/5 1/11	126.75 bz	127.00 bzG
dto. dto. von 1864	—	—	321.30 bz	321.00 bzB
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	136.90 bz	136,90 bz
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	$3\frac{1}{2}$	1/4	176.50 bz	175.25 bz
Raab-Gratzer	4	15/4 10	107.70 bz	107,80 bzG
Russ. Präm.-Anl. von 1864	5	1/1 1/7	184,00 bz	— —
dto. dto. von 1866	5	1/3 1/9	165,00 G	— —
Schwedische 10 Thlr. Loose	—	—	84.10 bz	83,50 B
Türkische 400 Frcs.-Loose	fr.	—	63.00 bzB	63,50 bz
Ungarische Loose	—	—	Ziehung	252,50 bzB

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Breslau-Warschau	1,40	$2\frac{1}{4}$	1/1	67,00 bzG	68,00 bzG
Dortm.-Enschede	$4\frac{1}{2}$	$4\frac{1}{2}$	1/1	118,60 G	118.75 bzG
Marienb.-Mlawka	5	5	1/1	116,10 bzG	116.10 bzG
Ostpr. Südbahn	5	5	1/1	120,00 bzG	119,75 bzG
Saalbahn	5	5	1/1	114.90 bz	115.10 bz
Weimar-Gera	3	—	1/1	94,40 bzG	94,25 bzG

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Aachen-Mastricht	$1\frac{7}{8}$	—	1/1	68,25 bz	68,30 bz
Dortmund-Enschede	$2\frac{3}{4}$	$3\frac{1}{4}$	1/1	98,30 bz	98,25 bz—
Eutin-Lüb. Lit. A.	1	—	1/1	48,00 bzG	48,00 bzG
Frankf. Güter-Eisnb.	$6\frac{1}{4}$	$4\frac{1}{2}$	1/1	110,75 bzB	110,90 B
Ludwgsh.-Bxbch.	9	$9\frac{7}{8}$	1/4 1/10	235,80 bz	— —
Lübeck-Büchen	$7\frac{1}{4}$	—	1/1	187,25 B	186,75 bz
Mainz-Ludwigshaf.	$4\frac{1}{6}$	$4\frac{1}{2}$	1/1	119,20 bz	119.00 bz
Marienb.-Mlawka	1	3	1/1	85,00 bz	85,60 bz
Meckl. Friedr.-Fr.	5,80	—	1/1	173,40 bz	173,50 bz
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	4	1/1 1/7	102,60 G	102,60 G
Niederwald-Bahn	$2\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	1/1	79,75 bzG	79,25 bzG
Ostpr. Südbahn	0	6	1/1	111,10 bz	112,00 bzB
Weimar-Gera	0	—	1/1	25,80 bz	25,90 bz

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Böhm. Westbahn	$7\frac{1}{2}$	—	1/1	— —	139,70 bz
Dux-Bodenbach	$7\frac{1}{2}$	—	1/1	200,00 bzG	201.50 bz
Galiz. Carl-Ludw.-B.	4	—	1/1	89,00 bzG	88,90 bz
Gotthardbahn	5	—	1/1	144,60 bz	146,25 bz
Iwang. Dombr. (gar.)	5	—	1/1 1/7	100.10 bzB	100,00 bz
Kaschau-Oderberg	4	—	1/1	67,25 bzG	67,40 G
Lemberg-Czernow.	$6\frac{3}{4}$	—	1/5 1/11	100.90 B	100,75 bz
Meridional-Actien	$7\frac{1}{5}$	—	1/1 1/7	154,90 bz	154,90 bz
Mittelmeer-Eisenb.	$5\frac{4}{5}$	—	1/7	120,60 bz	120.30 bz
Mosko-Brest	3	3	1/1	66,30 bzG	66,10 bzG
Oest.-Franz. Staatsb.	$3\frac{1}{2}$	—	1/1	105,00 bz	— —
Oest. Nordwestbahn	4	—	1/1	79,10 bz	79,50 bz
dto. (Elbthalbahn).	$3\frac{1}{2}$	—	1/1	93,80 bz	94.90 bz
Oest. Südbahn (Lb.)	$\frac{2}{5}$	—	1/5	46,40 bz	45.90 bz
Raab-Oedenburg	$\frac{1}{2}$	—	1/1	36,75 ebzG	36,75 bz
Reichenb.-Pardub.	3,81	—	1/1	70,90 bzB	70,00 G
Russ. Staatsbahn	7,48	—	1/1 1/7	131,25 bz	131.25 B
Russ. Südwestbahn	5	—	1/1	81,75 bz	81,70 bzB
Schweizer Centralbh.	5	—	1/1	131.25 bz	131,40 bz
dto. Nordostbhn.	2	—	1/1	111,75 bz	112,00 bzG
dto. Unionbahn	$2\frac{1}{2}$	—	1/1	101,10 bz	— —
dto. Westbahn	0	—	1/1	36.00 bzG	35,90 bz
Westsicil. Eisenbahn	4	—	1/1	78.80 bz	78,80 bz
Wsch.-Wien (M.p.St.)	15	—	1/1	228,50 bzG	230,50 bz

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Berlin-Görlitz Lit. B.	4	1/4 1/10	104,10 G	104,10 G
Breslau-Schw.-Freib. Lit. H.	4	1/1 1/7	104,10 G	104,10 G
dto. dto. Lit. K.	4	1/4 1/10	104.10 G	104,10 G
dto. dto. de 1876	4	1/1 1/7	104,10 G	104,10 G
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Cöln-Minden IV.	4	1/4 1/10	103,90 bzG	103,80 G
dto. VI.	$4\frac{1}{2}$	1/4 1/10	103.90 bzG	103.80 G
Magdeb.-Leipziger Lit. A.	$4\frac{1}{2}$	1/1 1/7	104.50 bzB	104,70 B
dto. dto. Lit. B.	4	1/1 1/7	104,00 G	104.00 B
Oberschles. D.	4	1/1 1/7	104,10 G	104,10 G
dto. E.	$3\frac{1}{2}$	1/4 1/1	102,00 G	— —
Oberschles. F.	4	1/4 1/10	104.10 G	104,10 G
dto. G.	4	1/1 1/7	104.10 G	104.10 G
dto. H.	4	1/1 1/7	104.00 bzB	103.75 G
dto. 1873	4	1/1 1/7	104.10 G	104.10 G
dto. 1874	4	1/1 1/7	104.10 G	104.10 G
dto. Em. von 1879	$4\frac{1}{2}$	1/1 1/7	103.75 G	103,75 G
dto. dto. 1880	4	1/1 1/7	104,10 G	104,10 G
Rechte-Oder-Ufer-Bahn	4	1/1 1/7	104,10 G	104.10 G
dto. dto. Serie II.	4	1/1 1/7	— —	104 25 B
Rheinische III. von 58 u. 60	4	1/1 1/7	104,10 G	104,10 G

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Gotthard I.	4	1/1 1/7	104,90 bzG	105,00 bzG
Italienische Eisenbahnen	3	1/1 1/7	59.00 B	59.10 bzG
Sardinische	4	1/1 1/7	90,30 bzG	90,30 bzG
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	91,00 G	91,00 bz
Dux-Prag	5	1/1 1/7	109,10 G	109,00 G
Elisabeth-Westbahn frei	4	1/4 1/10	102,80 G	103.25 bzG
Galiz. Carl-Ludwigsbahn	$4\frac{1}{2}$	1/1 1/7	85,90 G	86,10 bzG
Kaiser Ferdinand Nordbahn	5	1/5 1/11	— —	— —
Kaschau-Oderberg	5	1/1 1/7	87,25 bzG	87,40 bzG
dto. Gold-Prioritäten	5	1/1 1/7	103.40 G	105.25 bzG
Kronprinz Rudolf	4	1/4 1/10	81.20 bzB	81.20 ebzB
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	70,30 G	70,75 bzG
dto. dto. steuerfrei	4	1/5 1/11	77,60 G	77,50 G
Mährisch-Schlesische	fr.	—	71.70 bzG	70,75 bzG
Oest.-Franz. Staatsbahn alte	3	1/3 1/9	84.60 B	84,60 bzG
dto. dto. 1874	3	1/3 1/9	81.80 bzG	81.80 B
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	102,50 bz	102,75 bzG
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	91,50 B	91.20 B
dto. Lit. B. Elbethalb.	5	1/5 1/11	91,00 G	91,00 bzG
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	— —	— —
Südösterreich. (Lomb.)	3	1/1 1/7	63,10 bz	63.20 bzG
dto. dto. Oblig.	5	1/1 1/7	102.90 bzG	103,00 ebzG
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	98,25 bzG	98.25 bzG
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	85.60 bzB	85,50 bz
dto. dto. Gold-Pr.	5	1/1 1/7	103,80 bzG	103.90 bzG
dto. Ostbahn I. Em.	5	1/1 1/7	84.90 ebzG	84,80 bz
dto. II. Staats-Obligat.	5	1/1 1/7	100.75 bz	101.00 bzG
Brest-Grajewo	5	1/1 1/7	96,20 B	9,600 bzG
Charkow-Asow	5	1/3 1/9	100,75 bz	100,75 bzG
dto. dto. 100 Lstrl.	5	1/3 1/9	102.75 G	102,50 bzG
Iwangorod-Dombrowo	$4\frac{1}{2}$	1/1 1/7	97,50 ebzG	97,50 bz
Kursk-Kiew gar.	4	1/2 1/8	93,40 bzG	93,25 bzG
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	63,25 bz	63,10 bzB
dto. Rjäsan	4	1/2 1/8	95 20 bzG	95,20 G
dto. Smolensk	5	1/5 1/11	100.60 bzG	100,70 bz
dto. Kursk	4	1/5 1/11	87.10 G	87.20 G
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	101.30 G	101,30 bz
Warsch.-Wien II. steuerpfl.	5	1/1 1/7	104,00 G	104,10 bz
dto. dto. III. dto.	5	1/1 1/7	104,00 G	104.00 bz
dto. dto. IV. dto.	5	1/1 1/7	104,00 G	104.00 bz
dto. dto. V. dto.	5	1/1 1/7	104,00 G	104.00 bz
dto. dto. VI. dto.	5	1/1 1/7	— —	104,40 G
Wladikawkas	4	1/1 1/7	90.40 bz	90.10 ebzG
Transkaukasische	3	15/6 u 12	75,50 bzB	74.80 bz
Russische Südwestbahn	4	1/1 1/7	91.30 bzG	91,60 G
Süditalien. (Méridionaux)	3	1/4 1/10	64.20 bzG	64.20 ebzG
California-Oreg.	5	1/1 1/7	108,90 bz	108.80 bz
Central-Pacific	6	1/1 1/7	112,20 bz	112,10 G
Chicago-Burlington	4	1/5 1/11	90,80 bzG	91,20 bzG
Chicago-South-West	7	1/5 1/11	— —	— —
Joaquin-Valley	6	1/4 1/10	113.20 bzG	113.20 G
Oregon Railway u. Nav. Cmp.	5	1/6 1/12	106,20 bzG	106,00 G
South-Missouri	6	1/1 1/7	— —	— —
South-Pac. of Calif.	6	1/4 1/10	113.40 bzG	113.40 bzG
St. Louis Arkansas u. Texas	6	1/11 1/5	93.90 ebzG	94,00 ebzG
St. Louis u. St. Francisco	6	1/1 1/7	117,90 G	117.80 G
dto. dto. dto.	5	1/1 1/7	104.20 G	104.10 bzG
Northern-Pacific I. Mortg.	6	1/1 1/7	115.80 bzG	115,80 bz
dto. dto. II. Mortg.	6	1/4 1/10	113.40 G	113,25 B
St. Paul Minneapol u. Manit.	$4\frac{1}{2}$	1/1 1/7	98,60 bzG	98,70 bzG

Bank-Actien.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Aachener Discontob.	4	—	1/1	83.00 B	82,75 bzG
B. f. Sprit-u. Prod. Hdl.	4	$3\frac{2}{3}$	1/1	82,90 bz	83,50 bzB
Berliner Kassenver.	5	$5\frac{1}{3}$	1/1	127,75 B	127.80 B
dto. Handelsges.	9	10	1/1	172,60 bzG	172,50 bzG
Berl. Prod.- u. Handlb.	$4\frac{3}{4}$	5	1/1	100,20 bz	100.10 G
Breslauer Discontob.	5	$6\frac{1}{3}$	1/1	112.90 bzB	112,90 bzB
dto. Wechslerbk.	$4\frac{1}{2}$	6	1/1	107,10 G	107,00 bzG
Darmstädter Bank	7	9	1/1	173.10 bz	172,60 bz
Deutsche Bank	9	9	1/1	176,25 bzG	176,40 bzG
dto. Genossensch.	7	$7\frac{1}{2}$	1/1	138.00 bz	137,25 bzG
dto. Hypthbk. 60%	$5\frac{1}{2}$	$6\frac{1}{4}$	1/1	118.00 ebzB	117,75 G
Disconto-Command.	10	12	1/1	237,40 bz	237,00 bzG
Dresdener Bank	7	9	1/1	153.75 bzG	153,30 bz
Goth. Grundcr.-Bank	0	0	1/1	83,60 bz	83.80 bzG
dto. jg. 40%	0	0	1/1	93.40 bz	93,40 bz
Hannoversche Bank	5	$4\frac{1}{2}$	1/1	118,25 G	118,50 bzG
Internationale Bank	—	—	1/1	121.60 bzG	121,60 bzG
Leipziger Credit	9	10	1/1	197,20 bz	196.00 bzG
dto. Disconto	0	0	1/1	9,80 bzG	9.80 G
Luxemburger Bank	$6\frac{1}{2}$	$7\frac{1}{2}$	1/1	144.50 bz	144,90 bz
Magdeb. Priv.-Bank	5,4	4,9	1/1	118,00 bzB	119,90 bz
Mitteld. Creditbank	$4\frac{1}{2}$	6	1/1	111.40 bz	111 50 bz
Nationalb. f. Dtschl.	6	9	1/1	135,75 bzG	134.75 bzG
Norddeutsche Bank	$8\frac{1}{2}$	10	1/1	172,50 bzG	172,80 G
dto. Grundcr.-Bk.	0	0	1/1	78,40 bzG	78,00 bzG
Petersbg. Discontob.	18	—	1/1	176,90 bz	1 76,25 B
Pomm. Hypoth.-Bk.	0	0	1/1	53,60 bzG	51,00 bzG
Pos. Provinz.-Bank	$5\frac{1}{2}$	$5\frac{1}{2}$	1/1	116,10 G	116,10 G
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	6	$6\frac{1}{3}$	1/1	127.50 bz	127,50 ebzG
dto. Centr.-Bod. 40%	$8\frac{3}{4}$	$9\frac{1}{2}$	1/1	150,00 bzG	151.80 bzG
dto. Hyp.-V.-A. 25%	$7\frac{2}{5}$	8	1/1	113.75 bzG	112,80 G
dto. Hypth.-Act.-B.	6	$6\frac{1}{2}$	1/1	120.25 bzG	120,60 bzG
Reichsbank	$6\frac{1}{5}$	$5\frac{2}{5}$	1/1 1/7	133.10 bzG	133,00 bzB
Russ. B. f. ausw. H.	0	0	1/1	64,80a90 bz	64,90 B
Sächsische Bank	4	$4\frac{1}{6}$	1/1	112,00 bzB	112,90 bz
Schles. Bankverein	6	7	1/1	132,80 bzG	132,60 bzG
Weimarische Bank	0	—	1/1	105,00 bzG	105,00 bzG

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1887/88 und 1888/89.)

Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Allg. Elektr. (Edison)	7	—	1/10	188.80 bzG	188,00 bz
Archimedes	10	—	1/7	146,20 bz	146,75 bz
Berl. grosse Pferdeb.	12	$12\frac{1}{4}$	1/1	273,00 bzG	271,50 bzG
Berl. Bockbrauerei	5	—	1/7	120,25 bzG	120,30 bzG
Berl. Charl. Bau	0	1	1/1	— —	149,40 bz
Bismarckhütte	10	—	1/7	209,00 bzG	209,10 bzG
Bochum. Gussstahl.	9	—	1/7	210,75 bzG	209,20 bz
Bresl. Act.-Br. conv.	0	—	1/10	84,00 B	84,00 B
dto. Oelfabrik	$5\frac{1}{2}$	—	1/6	101,50 bzG	102,00 bzG
dto. Strassenbahn.	6	7	1/1	150,75 G	151,00 G
dto. Wagenbau-G.	5	9	1/1	185,75 bzG	186,50 bzG
Donnersmarckhütte.	0	3	1/7	78,50 bzB	78,25 bzG
Dortm. Un. St.-Pr.	2	—	1/7	97,25 bzB	97,00 bz
dto. 6% Vrz.-Act.	—	—	1/7	92,10 bzG	93,25 bz
Erdmannsd. Spinner.	0	6	1/10	106.75 bzB	105,00 bzG
Fraust. Zuckerfabr.	14	—	1/9	170,10 bzG	175,00 bzG
Friedrichsh. Act.-Br.	55	—	1/10	775,00 bz	780,00 bzG
Giesel, Cementfabr.	$10\frac{1}{2}$	12	1/1	163,50 B	163,00 bzG
Görlitz. Eisenb.-Bed.	$8\frac{2}{3}$	—	1/7	190,10 bzG	193,00 bzG
Gruson-Werk	12	—	1/7	313,50 bzG	311,50 bzG
Hofmann Waggonf.	4	9	1/1	175,50 bzG	176,00 G
Inowrazl. Steins.	0	—	1/1	58,00 bzG	58,50 bzG
Kramsta Schles. L.	$6\frac{1}{3}$	—	1/9	140,90 bz	— —
Lauchhammer conv.	7	—	1/7	152,50 bzG	152.50 G
Laurahütte	$5\frac{1}{2}$	—	1/7	140,50 bzB	139,70 B
Nordd. Lloyd	5	12	1/1	195,25 bzG	184,90 bz
Oberschl. Cham.-F.	—	—	1/7	164.75 bzG	166,00 bz
dto. Eisb.-Bed.	0	$5\frac{1}{2}$	1/1	112.75 bzG	112,00 bzG
dto. Eisen-Ind.	10	12	1/1	200,75 bzG	200,00 bzG
dto. Portl.-Cem.	—	10	1/7	152,10 bzG	152,00 bzG
Oppelner Cement	$2\frac{1}{2}$	6	1/1	129,10 bzG	129,10 G
Posener Sprit-A.-G.	$9\frac{1}{2}$	—	1/7	115,00 bzG	116,25 bzG
Redenhütte St.-Pr.	7	—	1/7	145.75 bz	145,70 bz
Schering	24	18	1/1	312,00 bzG	312,00 bzG
Schles. Dampf.-C.	—	$8\frac{1}{2}$	1/1	130,50 G	130,00 bzG
dto. Gas-A.-G.	6	$6\frac{1}{3}$	1/1	115,00 B	115,00 B
dto. Kohlenwerk.	0	—	1/7	53,80 bz	55,75 bzG
dto. Portl.-Cem.	$11\frac{1}{2}$	$18\frac{1}{2}$	1/1	231,00 bzG	230,10 bzG
dto. Zinkh.-A.-G.	$6\frac{1}{2}$	9	1/1	169,50 bzG	170,00 bzG
dto. $4\frac{1}{2}$% St.-Pr.	$6\frac{1}{2}$	9	1/1	169,50 G	170,00 bzG
Schöneb. Schlossbr.	10	—	1/10	350,50 bzG	350,50 bzG
Schwartzkopff	$12\frac{1}{2}$	—	1/7	238,40 bzB	336,50 bzG
Tarnowitzer St. Pr.	$3\frac{1}{2}$	—	1/1	31,25 G	31,25 bzG
Tivoli Act.-Bierbr.	7	—	1/10	144,00 bzG	147,00 bzG
Schl. Feuerv.-G. 20%	$31\frac{2}{3}$	$31\frac{2}{3}$	1/1	2140 B	2134 B

Obligationen.	Rückzhlb.	Zins-Term	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Donnersmarckh. 5%	100	1/1 1/7	— —	— —
Oberschl. Eisenbd. 5	105	1/1 1/7	105,25 G	105.25 G
Redenhütte 6%	115	vrtlj.	115,60 bzG	115,75 G
Tiele-Winckler 4%	100	1/2 1/8	102,75 G	103,00 bzG

Wechsel und Bankdiscont.

	Zinsfuss.	Cours vom 15.	Cours vom 16.
Amsterdam 100 Fl. 5 T.	$2\frac{1}{2}$	— —	169,30 bz
dto. 100 Fl. 2 M.	$2\frac{1}{2}$	— —	168,80 bz
Belg. Plätze 100 Frcs. 8 T.	$3\frac{1}{2}$	— —	80,90 bzG
London 1 L. Strl. 8 T.	3	— —	20.47 bz
dto. 1 L. Strl. 3 M.	3	— —	20,38 bz
Paris 100 Frcs. 8 T.	3	— —	81,00 B
New-York vista.	5	— —	418,50 bz
Petersburger 100 S.-R. 3 W.	$5\frac{1}{2}$	217,00 bz	216.50 bz
dto. dto. 3 M.	$5\frac{1}{2}$	215.00 bz	214,75 bz
Wien österr. W. 100 Fl. 8 T.	4	169.95 bz	169.90 bz
dto. dto. 100 Fl. 2 M.	4	169,20 bz	169.00 bz
Ital. Plätze 100 Lire 10 T.	5	— —	80.70 bz
Schweiz. Plätze 100 Frcs. 10 T.	4	— —	80.85 bz
Warschau 100 S.-R. 8 T.	$5\frac{1}{2}$	217,60 bz	216,95 bz

Reichsbank 3%. — Lombard 4%.
Privatdiscont $1\frac{1}{2}$% bz.

Ultimo-Course um 3 Uhr.

	Per April.	Per Mai.
Ungar. 4% Goldrente	87,25	— —
Russische Anl. 1880	93,12	— —
dto. dto. 1884	102,70	— —
Disconto-Command.	236,37	— —
Dortmunder Union	96,50	— —
Laurahütte	139,25	— —
Oesterr. Credit	158,25	— —
Franzosen	104,62	— —
Lombarden	45,75	— —
Russische Noten	217.50	— —

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.